

Betriebsrat
der Musterfirma

An die Geschäftsleitung
im Hause

**Teilnahme an einer Schulungsveranstaltung gemäß § 37 Abs. 6 BetrVG –
Vertiefung von Kenntnissen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Betriebsrat hat in seiner Sitzung am [...] beschlossen, dass die Kollegen [...] und [...] an einem Seminar zum Thema »Beteiligungsrechte des Betriebsrats in personellen Angelegenheiten«, veranstaltet vom W.A.F. Institut für Betriebsräte-Fortbildung in [...] (PLZ und Ort), teilnehmen.

Die Veranstaltung beginnt am [...] um [...] Uhr und endet am [...] um [...] Uhr.

Bei der Prüfung der Erforderlichkeit dieser Maßnahme hat der Betriebsrat die Maßstäbe berücksichtigt, welche das BAG in seiner Rechtsprechung zugrunde gelegt hat.

Beide Kollegen sind Mitglied des Personalausschusses. Zur korrekten Ausführung dieser Aufgabe ist es unerlässlich, sich die entsprechenden Fachkenntnisse anzueignen, die jetzt schon für die Arbeit des Betriebsrats dringend erforderlich sind, um seine momentanen Aufgaben zu erledigen, aber auch um den künftigen Anforderungen gerecht zu werden.

Der Betriebsrat reagiert damit auf die vom Unternehmen eingeführte systematische Unternehmens- und Personalplanung als Teil eines Strategiemangements.

Das Seminar hat folgende Themen zum Inhalt:

- Überblick über die personellen Angelegenheiten im Betriebsverfassungsgesetz,
- Personalplanung; Handlungsansätze des Betriebsrats,
- Mitwirkungsmöglichkeiten des Betriebsrats bei Einstellung, Eingruppierung, Umgruppierung und Versetzungen,
- Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats bei Abmahnungen und Kündigungen,
- Unternehmen in der Krise: Personalabbau, Massenentlassungen, Betriebsänderungen, Interessenausgleich, Sozialplan,
- Möglichkeiten zur Beilegung von Meinungsverschiedenheiten zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber.

Der Betriebsrat hat in seinem Beschluss die betrieblichen Belange, insbesondere bei der Auswahl des Zeitpunktes der beabsichtigten Schulungsmaßnahme, berücksichtigt.

Bezüglich der Erstattung anfallender Mehraufwendungen und von Reisekosten verweisen wir auf die im Unternehmen gültige Dienstreiseregelung, welche auch diesbezüglich für Mitglieder des Betriebsrats anzuwenden ist.

Wir gehen davon aus, dass Sie mit dem Seminarbesuch von Frau/Herrn [...] und Frau/Herrn [...] einverstanden sind.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift
Betriebsratsvorsitzender